

## **Pressemitteilung**

### **Tarifabschluss**

Herne, 1. März 2013 - Für den deutschen Steinkohlenbergbau wurde in Herne zwischen dem Gesamtverband Steinkohle e. V. (GVSt) und der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) in der zweiten Verhandlungsrunde ein Tarifabschluss erzielt.

Der mit einer Laufzeit von 24 Monaten bis zum 31. Dezember 2014 reichende Tarifabschluss umfasst im Wesentlichen folgende Regelungen:

- Für die Arbeiter und Angestellten wird im Monat März 2013 eine Einmalzahlung von 630 €, für Auszubildende von 130 € gewährt.
- Die tariflichen Löhne und Gehälter werden ab 1. April 2013 um 3,5 % erhöht. Die Ausbildungsvergütungen werden um 23 €/Monat angehoben.

Dieser Tarifabschluss trägt der Zielvorgabe Rechnung, den Anpassungsprozess unter Einhaltung des durch das Steinkohlefinanzierungsgesetz vorgegebenen Kostenrahmens weiterhin sozialverträglich zu gestalten. Gleichzeitig wird den Arbeitnehmern des deutschen Steinkohlenbergbaus eine Einkommensverbesserung oberhalb der zu erwartenden Inflationsrate gewährt. Hiermit soll die besondere Leistung der Bergleute im Jahr 2012 anerkannt werden. Sie haben durch ihren engagierten Einsatz dazu beigetragen, dass das Leistungsziel 2012 gut erreicht wurde.